

Ringen & Rangeln - ENTDECKEN/ERWEITERN_(SC)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0019.19H.006 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_1
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Lukas Schmocker (LS)
Anzahl Teilnehmende	4 - 9
ECTS	1 Credit
Lehrform	Workshop
Zielgruppen	L2 VSC (4/7)
	Wahlmöglichkeit (CR2): L2 VTP
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist im direkten körperlichen Kontakt seine Kraft lustvoll gegen den Partner oder die Partnerin gerichtet einsetzen zu können. Das Gegenüber zwar als Gegner*in wahrzunehmen und gegen sie/ihn anzugehen, aber gleichzeitig sie oder ihn auch als Partner*in anzunehmen und aus diesem Spannungsfeld einen körperlichen «Kampftanz» zu entwickeln.
Inhalte	Beim Ringen und Rangeln werden spielerische körperliche Erfahrungen gemacht, die zwar viel Kraft beinhalten, aber sich nicht durch brutale Aggressivität auszeichnen. Beim Rangeln geht es um Kontaktaufnahme mit der/dem Partner*in, das Erkunden von Grenzen bei sich und den Anderen. Es beinhaltet ein Wechselspiel von körperlich und seelischem «Berührt-Werden». Spüren woher die eigene Kraft kommt und wohin diese geleitet werden muss, um die anderen in Bewegung zu bringen oder in eine Position zu bringen, in welcher er oder sie besiegt wird. Es werden Techniken aus der Kontaktimprovisation, dem Kampfringen benutzt.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:50/51) / Modus: 5x3h/Wo_Mo/Di/Mi/Do/Fr, jeweils 10.30-13.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 8h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden